

Der Reinertrag fließt in die Pensionskasse für Lehrer und Beamte des Konservatoriums.

Königliches Konservatorium der Musik zu Leipzig.

Einladung

zum dritten

PRÜFUNGS-KONZERT

Freitag, den 3. April 1914 im Institutsgebäude.

Anfang 6 Uhr.

PROGRAMM.

Schüler-Kompositionen.

1. **Quartett** für Streichinstrumente (G moll), komponiert von Herrn *Aarre Merikanto* aus Helsingfors (Finnl.).

I. Allegro.
II. Andante.
III. Scherzo-vivace.
IV. Allegro molto.

{ Herr *Willy Schauß* aus Wiesbaden.
» *Otto Klinge* aus Darmstadt.
» *Albert Weckauf* aus Leipzig.
» *Rudolf Schilbach* aus Schandau.

2. **Zwei Sätze** aus einem Streichquartett, komponiert von Herrn *Basilius Alexeiew* aus Charkow (Rußl.).

Lento (D dur). Scherzo (C dur). Molto
allegro — Molto più lento — Tempo
primo.

{ Herr *Klinge*.
» *Otto Gaudlitz* aus Schildau.
» *Kurt Herold* aus Glauchau.
» *Carl Seeberger* aus Bamberg.

3. **Quartett** für Streichinstrumente (A dur), komponiert von Herrn *Paul Bechert* aus Plauen i. V.

I. Ruhig — Etwas bewegter.
II. Schnell (Scherzo).
III. Langsam.
IV. Lebhaft.

{ die Herren *Klinge*, *Gaudlitz*, *Herold*
und *Seeberger*.

Der Preis für ein Programm beträgt 50 Pfg., außerdem werden 20 Pfg. Garderobegeld erhoben.

Die Damen werden ergebenst ersucht, die Hüte abzulegen.

Einem etwaigen Hervorrufe Folge zu leisten, ist den Schülern und Schülerinnen nicht gestattet.

Kindern unter 14 Jahren ist der Zutritt untersagt.

687